

D 2866 E

afz

fleisch lebensmittel
markt

Monatsjournal der »allgemeinen fleischer zeitung« für Marketing und Produktion

Nummer 9

60264 Frankfurt am Main

September 1997

Informationen aus Datenbanken

Allein 219 Dokumente über die Südfleisch finden sich beim Datenbankanbieter CBI

unterschätzte Möglichkeit, sich schnell, bequem, umfassend und zeitunabhängig über ein beliebiges Thema zu informieren.

Datenbanken online nutzen

„Online“ bedeutet in diesem Zusammenhang, daß mindestens zwei Computer über Kommunikationsnetze, zum Beispiel das Telefonnetz der Telekom, miteinander verbunden sind und daß zumindest ein Rechner Zugriff auf den anderen hat. Online-Datenbanken sind somit Datenbanken, die sich auf einem entfernten Rechner, dem sogenannten Host (deutsch Wirt),

gegenüber den konventionellen Informationsbeschaffungsmethoden auf. So ist eine schnelle Problemlösung aufgrund der spezifischen Selektionsmöglichkeiten wahrscheinlich. Die Informationssuche nach verschiedenen Kriterien wie beispielsweise Branche, Teilbranche und Umsatzgröße ist nur in computergestützten Datenbanken möglich und somit in diesen Bereichen den Printmedien überlegen.

Die Verknüpfung historischer und aktueller Daten in Verbindung mit einem ständig wachsenden Datenbestand eröffnen zusätzlich neue Perspektiven bei der Informationsrecherche. Weitere Vor-

neuen Mediums treten zutage, wenn man selbst Vorreiter auf einem bestimmten Gebiet ist. In diesem Fall können Online-Datenbanken nur bedingt weiterhelfen. Zudem gibt es zu etlichen Fragestellungen bis dato keine Online-Datenbanken. Die Erfahrung zeigt, daß der Einsatz von Online-Datenbanken nur selten unmittelbar zur Problemlösung führt, vielmehr wird der Lösungsweg in der Regel deutlich verkürzt.

Vorgehensweise bei der Recherche

Um den praktischen Nutzen von Online-Datenbanken für die Fleischwirtschaft zu überprüfen, wurde anhand einiger Beispielrecherchen die Branche untersucht. Die Ergebnisse der Recherche sollten Rückschlüsse auf die Leistungsfähigkeit von Online-Datenbanken erlauben. Bei jeder Datenbankrecherche empfiehlt sich eine methodische Vorgehensweise.

Zuerst sollte in der Vorbe-

Thermomessungen
und mikrowellenfeste
C-PET-Portionsschalen
für heißes oder kaltes Essen zum
Mitnehmen,
untereinander kombinierbar, mit
einer Folie, in A.L.X.-Geräten aro-
madicht zu versiegeln.
... nichts läuft aus!



CE
A.L.X.-Patent
Nr. DE 37 44 403 C 2
„classic“
Stellfläche
600 x 380 mm

stellt
her und
liefert

A.L.X.-Metall
Verpackungstechnik
Dipl.-Ing.
Alexander Josek GmbH
D-36356 Herbstein
Tel.: (0 66 43) 4 11
Fax: (0 66 43) 4 24

ALX
METALL
Verpackungstechnik

Der System-Erfinder und Hersteller.
Ihr zuverlässiger Partner als Ihr
Verkaufsförderer für „Heißes
und kaltes Essen zum Mitnehmen“

anbietern für die eigenen betrieblichen Belange nur sehr wenige übrigbleiben, die in die engere Auswahl gelangen. Der Test war beschränkt auf Datenbankanbieter aus Deutschland, die auch vorwiegend

legt wird. Auf 550 Seiten wird ein Überblick über die thematische Vielfalt der derzeitigen Online-Datenbanken gegeben. Das Werk stellt alle wichtigen Anbieter von externen Datenbanken und deren Angebotspalette übersichtlich dar. Dieses Buch hilft sowohl Einsteigern als auch Routiniers die richtigen Anbieter für den eigenen Informationsbedarf zu ermitteln.

In jedem Fall sind mehrere Datenbankanbieter in die engere Auswahl einzubeziehen. Die endgültige Entscheidung für oder gegen einen Host sollte erst nach der Kontaktaufnahme und dem gründlichem Studium der Konditionen erfolgen. Die GBI – Gesellschaft für betriebswirtschaftliche Information mbH aus München, erklärte sich spontan dazu bereit, einen Mitarbeiter der Redaktion zu schulen und für diesen Beitrag in ihren Datenbanken recherchieren zu lassen. Die Besprechung der nachfolgenden Datenbankauswertung stammen

Ergebnisse der Beispielrecherche

Bei der GBI kommen neben den etwa 120 Datenbanken zusätzlich eine Vielzahl ausländischer Datenbanken hinzu, zum Beispiel die „business Information der Financial Times“. Um sich einen ersten Überblick zu verschaffen, ist es bei GBI möglich, eine Cross-Recherche durchzuführen. Das bedeutet, es wird ein Begriff oder eine Begriffskette eingegeben, und alle Datenbanken werden nach diesem Begriff durchsucht. Das erleichtert vor allem Einsteigern die Suche nach der geeigneten Datenbank. Um es gleich vorwegzunehmen, die Crossrecherche förderte eine wahre Flut von Dokumenten zum Thema Fleisch- bzw. Wurstwaren.

Allein die Datenbank CREFO hat die Profile von rund 660 000 im Handelsregister eingetragenen deutschen Unternehmen mit Adressen, Produktionsprogramm, Umsatz,

Vorteile von Online-Datenbanken

- Aktualität der Daten
- hohe Verfügbarkeit des Datenmaterials
- quantitativ umfassende Datenmengen (ständig wachsender Datenbestand)
- qualitativ hochwertiges Datenmaterial durch Selektivität
- komfortable Weiterverarbeitungsmöglichkeit der Daten
- Verknüpfung von historischen und aktuellen Daten möglich
-

Fleischwirtschaft. Diese Frage ist für die Markt- und Konkurrenzbeobachtung ebenso von Bedeutung, wie für die Qualität der fremden und eigenen PR-Abteilungen. Die Unternehmen Südfleisch, Nordfleisch, Melk

Die Suche nach Informationen über den internationalen Fleischmarkt gestaltete sich in der BDWI (Blick durch die Wirtschaft) und der EBUS (Auswertung der internationalen Wirtschaftspresse) als be



„Total quantity management“ und Qualitätsmanagement fanden sich mehr als 11 000 Dokumente in den GBI Datenbanken. Darunter konnten eine Vielzahl Dokumente für den Lebensmittelsektor selektiert werden. Allein 300 Beiträge stammen aus der Lebensmittel Zeitung, die im Hause der afz und des fleisch lebensmittel marktes erscheint.

Die nächste Fragestellung galt dänischen Exportunternehmen für Fleischwaren. In der Sparte internationale Unternehmen existieren eine Reihe Spezialdatenbanken, in denen viele Länder vertreten sind. Für Dänemark ist die Datenbank DUDAN die richtige Wahl.

► z.B. 200 l-Normwagen und Pökelbehälter



ITEC
HYGIENE & FOOD
TECHNOLOGY

ITEC GmbH, Postfach
D-59246 Beckum-Westf.
Tel. 0 25 21 - 85 07 0
Fax 0 25 21 - 85 07 90

Dokumente zum Thema Fleisch oder Wurst waren Meldungen über Turkmenistan, Australien, Japan, Brasilien, die Ukraine oder Simbabwe.

Die vergleichende Recher-

Bei der Suche nach der Wortkombination Polen und Fleisch wurden auch einige Dokumente angezeigt. Die Beiträge beinhalteten unter anderem die Aktivitäten der Höll – Feine Fleisch- und Wurstwaren GmbH aus Illingen, Importbestimmungen oder das Auslandsinteresse an Polens Fleischsektor.

So können Online-Datenbanken allein unter dem Gesichtspunkt der Branchenrecherchen für die deutsche Fleischwirtschaft von Bedeutung sein. Hinzu kommen beispielsweise die Möglichkeiten zur Analyse von Verkaufs- und Marketingstrategien, Hilfen bei der strategischen Pla-

monale Marktanalyse, (Hobbs Sullivan) bezahlt werden. Bei Genios liegt der Preis für die Anschaltstunde sowie der Preis für einzelne Dokumente häufig deutlich höher. Eine Anschaltzeit von einer Stunde oder mehr, wird jedoch in den seltensten Fällen notwendig sein.

Eine leicht verständliche Einführung in die betriebliche Nutzung von Online-Datenbanken bietet das Buch „Online-Datenbanken – Aufbau,

die Nutzung von Online-Datenbanken notwendig sind und wie Informationen in Online-Datenbanken gefunden werden können. Darüber hinaus wird eine Planungshilfe für den betrieblichen Einsatz von Online-Datenbanken gegeben.

Ebenfalls ein nützlicher Helfer bei der Online-Recherche ist das Buch „Online-Recherche – Neue Wege zum Wissen der Welt“ von Peter Horvath, das im Vieweg-Verlag erschienen ist. Es handelt sich dabei

recherchen sowie die Recher- zen- und Quelledatenbanken. Eine aktuelle und übersichtliche Fachzeitschrift, die sich an Informationsspezialisten, oder solche die es werden wollen, richtet, ist die „cogito“. Neue Wege zum Wissen der Welt und Informationen wirtschaftlich nutzen sind die Leitsätze dieses Blattes.

Jürgen Steinmaßl

afz fleisch lebensmittel markt

